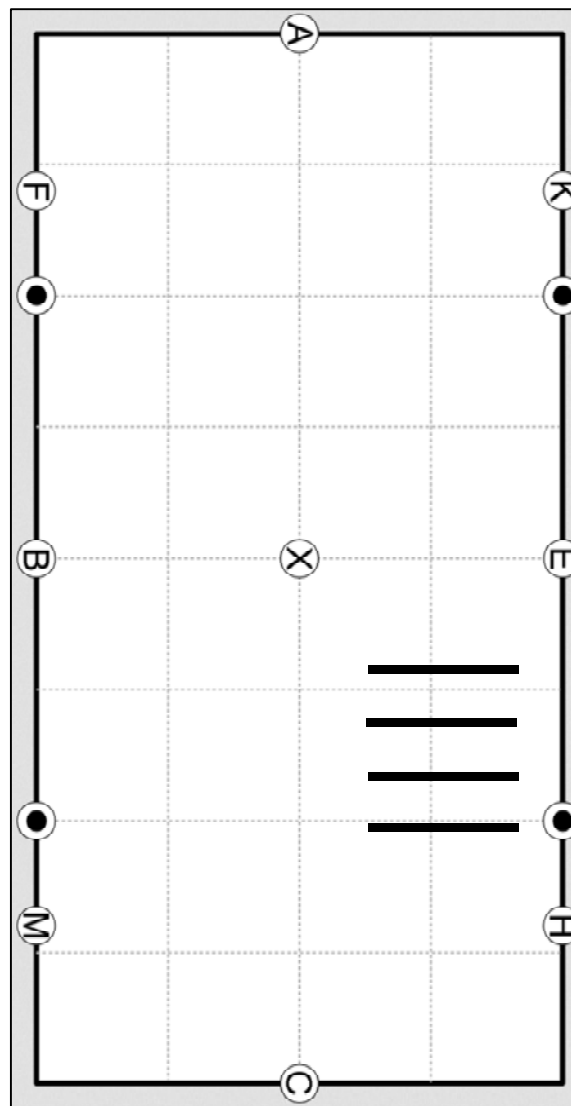


## Aufgabe für die Wertungsprüfungen des SHV Jungs Cup 2016

- |        |   |
|--------|---|
| A-X    | Einreiten im Arbeitstrab, aussitzen.  |
| X      | Halten und Grüßen.  |
| X-C    | Im Arbeitstempo antraben, aussitzen.  |
| C      | Rechte Hand.  |
| B      | Volte (10 m)  |
| A      | Auf dem Zirkel geritten und zur geschlossenen Zirkelseite rechts angaloppieren. (einmal herum)  |
| A      | Ganze Bahn. An der langen Seite im leichten Sitz die Galoppsprünge verlängern. Vor der kurzen Seite vermehrt einsitzen (Dressursitz) und das Tempo wieder zurückführen.   |
| M-X-K  | Durch die ganze Bahn wechseln mit Galoppwechsel über Trab auf der Diagonalen (Dabei 4 bis 5 Tritte aussitzen).  |
| A      | Leichter Sitz und auf dem Zirkel geritten. An der offenen Zirkelseite die Galoppsprünge verlängern.   |
| A      | Vermehrt einsitzen (Dressursitz) und ganze Bahn.  |
| B      | Durchparieren zum Trab, aussitzen.  |
| Nach C | Auf die Viertellinie abwenden und im leichten Sitz über vier Trabstangen reiten. Vor Erreichen des Hufschlags durchparieren zum Schritt, linke Hand.  |
| F-M    | Eine einfache Schlangenlinie an der langen Seite.   |
| M-B    | Aus der Ecke kehrt (10 m bis zur Mittellinie)   |
| B      | Im Arbeitstempo antraben, aussitzen   |
| Nach A | Auf die Viertellinie abwenden und im leichten Sitz über vier Trabstangen reiten. Bei Erreichen des Hufschlags, rechte Hand. An der langen Seite leichttraben und die Tritte verlängern. Vor der kurzen Seite aussitzen und die Tritte wieder verkürzen. |
| A-X    | Auf die Mittellinie abwenden.   |
| X      | Halten und Grüßen.  |
|        | Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.  |



## WB 252 Dressuraufgabe für Springreiter

### Anforderungen:

Die vorgegebene Aufgabe wird einzeln mit verkürzten Bügeln auf einem 20 x 40 m großen Viereck geritten. Die Aufgabe ist auswendig zu reiten, oder durch einen eigenen Leser vorzulesen.

### Bewertung:

Beurteilt werden der Dressursitz und der leichte Sitz, die Hilfegebung, die korrekten Linien und die Harmonie zwischen Reiter und Pferd mit einer WN zwischen 10 bis 0 (eine Dezimalstelle)

### Ausrüstung:

#### Ausrüstung des Pferdes:

Sattel mit Steigbügeln,  
Trensenzaum  
Erlaubt: gleitendes Ringmartingal, Laufferzügel, Dreieckszügel, Ausbindezügel Beinschutz.

#### Ausrüstung des Reiters:

Angemessene Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm. Erlaubt: Gerte (max. 75 cm inkl. Schlag), Sporen (stumpf, Dornlänge max. 2,5 cm)